

## Checkliste Projektauswahlkriterien

<b>Projekttitlel</b>	<b>JessKantine – eine Kochschule mit integrativem Bildungsansatz</b>
<b>Projektträger</b>	<b>MainPicknicker GmbH</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>84.680,13 €</b>
<b>LEADER-Förderung</b>	<b>28.463,91 €</b>

### 1. Pflichtauswahlkriterien

(je Kriterium ist eine Mindestpunktzahl von 1 Punkt für die Auswahl erforderlich)

Kriterium mit Punktebewertung von 1 bis 3	Erreichte Punktzahl
<b>1. Innovativer Ansatz des Projekts</b>	
<b>1 Punkt:</b> lokal innovativer Ansatz	<b>2</b>
<b>2 Punkte:</b> regional innovativer Ansatz	
<b>3 Punkte:</b> überregional innovativer Ansatz	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>	
Die Innovation des Projekts liegt in seinem integrativen und gesundheitsbildenden Ansatz. In der Kochschule sollen nicht nur die handwerklichen Fähigkeiten der Besucher*innen weiterentwickelt werden, sondern besonders auch für eine gesunde und ausgewogene Ernährung sensibilisiert werden. Des Weiteren werden integrative Angebote geschaffen.	

<b>2. Beitrag zum Umweltschutz</b>	
<b>1 Punkt:</b> neutraler Beitrag	<b>2</b>
<b>2 Punkte:</b> indirekter positiver Beitrag	
<b>3 Punkte:</b> direkter positiver Beitrag	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>	
Verantwortliches und nachhaltiges Handeln ist ein großes, zentrales Thema im Umwelt- und Naturschutz dringend benötigt. Durch das Beziehen regionaler und saisonaler Lebensmittel spielt dieser Aspekt auch bei der JessKantine eine große Rolle. Aus diesem Grund leistet dieses Projekt einen direkten Beitrag zum „Umweltschutz“, und regt darüber hinaus bei seinen Kursen auch zu diesen Konsummustern an.	

<b>3. Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen</b>	
<b>1 Punkt:</b> neutraler Beitrag	<b>2</b>
<b>2 Punkte:</b> indirekter positiver Beitrag	
<b>3 Punkte:</b> direkter positiver Beitrag	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>	

Ähnlich wie beim Thema „Umweltschutz“ verhält sich das Projekt auch zum Thema „Klimaschutz“. Durch das beziehen regionaler und saisonaler Waren und das Sensibilisieren für entsprechende Konsummuster werden Transportwege und somit CO<sup>2</sup> eingespart, was dem Klimaschutz zuträglich ist. So wird ein indirekt positiver Beitrag erzielt.

**4. Bezug zum Thema „Demographie“**

- 1 Punkt:** neutraler Beitrag
- 2 Punkte:** indirekter positiver Beitrag **2**
- 3 Punkte:** direkter positiver Beitrag

**Begründung für Punktevergabe:**

Das Projekt leistet einen direkt positiven Beitrag zum Thema „Demographie“. Ein großer Schwerpunkt des Projektes ist der inklusive Charakter. Dieser sorgt dafür, dass alle Menschen partizipieren können. Dabei kann die Verbindung verschiedener Generationen ebenso eine besondere Rolle einnehmen sowie das Zusammenkommen von Menschen mit oder ohne Einschränkungen. Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements in der Region wird zudem die Attraktivität des Gesamtortes sowohl als Wohn- als auch besonders als Bildungsstandort gesteigert.

**5. Beitrag zu Handlungsziel „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von neuen außerschulischen Bildungsangeboten“**

**aus Entwicklungsziel** „Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern“

- 1 Punkt:** geringer messbarer Beitrag
- 2 Punkte:** mittlerer messbarer Beitrag **3**
- 3 Punkte:** hoher messbarer Beitrag

**Begründung für Punktevergabe:**

Das Projekt leistet einen hohen messbaren Beitrag zum Handlungsziel. Lebenslanges Lernen ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer Gesellschaft. Durch die JessKantine entsteht ein weiterer Bildungsort, der für alle Personen jeden Alters interessant sein kann und wichtige Inhalte zum Thema Ernährung und zum Handwerk kochen praktisch vermitteln kann.

**6. Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen**

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

- 1 Punkt:** mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel
- 2 Punkte:** mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen **2**
- 3 Punkte:** mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen

**Begründung für Punktevergabe:**

Das Projekt leistet einen mittelbaren Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen:

Entwicklungsziel 1: Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen  
 Durch dieses Projekt wird die Stadt Miltenberg und auch der Landkreis durch eine Facette erweitert, die keine Kommune niemals leisten kann. Die Kochschule schließt eine Lücke im ansonsten guten Bildungsnetz der Region, die bisher noch wenig bespielt wurde. Somit wird

die Funktionalität der Kommunen durch eine private Maßnahme weiter ausgebaut.

Entwicklungsziel 2: Die Kultur- und Naturlandschaft im Main4Eck erhalten und aktiv nutzen  
 Durch die Nutzung regionaler und saisonaler Lebensmittel in der Kochschule wird die Kultur- und Naturlandschaft im Main4Eck im wahrsten Sinne des Wortes aktiv genutzt und bestehende, landwirtschaftliche Produktionen gestärkt. Dies erhält die über Jahre gewachsenen, kulturräumlichen Strukturen der Landwirtschaft in der Region.

**7. Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen**

(Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

<b>1 Punkt:</b>	messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel	
<b>2 Punkte:</b>	messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	<b>3</b>
<b>3 Punkte:</b>	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	

**Begründung für Punktevergabe:**

Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zu drei weiteren Handlungszielen:

Handlungsziel 1.4: „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit regionaler Akteure“  
 Durch diese Maßnahme wird die Wettbewerbsfähigkeit der Picknicker GmbH ausgebaut und sie bekommt ein eigenes, festes Zentrum. Darüber hinaus werden durch das Anregen zum saisonal regionalen Konsum auch die Produzenten regionaler Produkte gestärkt. Somit werden gleich mehrere Akteure aus der Region gestärkt, zum einen direkt und zum anderen indirekt.

Handlungsziel 2.2.: „Entwicklung, Förderung und/oder Unterstützung von Maßnahmen und Wertschöpfungsketten zur Stärkung der Vermarktung und/oder Qualitätsverbesserung regionaler Produkte“  
 Im Projekt selbst werden sofern möglich regionale und saisonale Produkte verarbeitet. Dies hat einen besonders hohen Stellenwert für die Projektträgerin, welche das auch dementsprechend kommuniziert. Somit wird zum bewusst regionalen Einkaufen angeregt und so Konsummuster nachhaltiger gestaltet.

Handlungsziel 4.2.: „Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Bereich -Integration und Inklusion-“  
 Die Kochschule "JessKantine" steht jeglichen Gruppen offen und besonders auch Menschen mit Einschränkungen. Das gemeinsame Kochen bildet dabei für alle Menschen das inklusive Element und mindert auch im Zweifelsfall die Hemmschwelle. Auch Menschen anderer Kulturen und Herkünfte können so integriert werden.

<b>Summe Zusatzpunkte:</b>	<b>5</b>
----------------------------	----------

**8. Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet**

<b>1 Punkt:</b>	nur lokale Bedeutung / Nutzen	<b>2</b>
-----------------	-------------------------------	----------

<b>2 Punkte:</b>	Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	
<b>3 Punkte:</b>	überregionale Bedeutung / Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>		
<p>Das Projekt hat einen Nutzen für große Teile des LAG-Gebiets.</p> <p>Durch die Kooperation verschiedenen Schulen, Kindergärten und Unternehmen rund um Miltenberg strahlt der Nutzen des Projektes über die Grenzen der Stadt hinaus. Das Projekt steht jedoch allen Menschen offen. Somit wird eine Nutzung im gesamten Gebiet angestrebt. Durch die Einbindung in bestehende Netzwerke wie fabuly soll so die Strahlkraft des Projektes erhöht werden.</p>		

<b>9. Grad der Bürgerbeteiligung</b>		
<b>1 Punkt:</b>	nur bei Planung oder Umsetzung	
<b>2 Punkte:</b>	bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<b>1</b>
<b>3 Punkte:</b>	bei Planung, Umsetzung und Betrieb	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>		
<p>In der Umsetzungsphase können Bürger*innen kreativen Ideen besonders zum Themenkomplex „Integration &amp; Inklusion“ einbringen, die mit Hilfe der Kochschule umgesetzt werden können.</p>		

<b>10. Vernetzungsgrad (z. B. zwischen Partnern, Sektoren, mit anderen Projekten)</b>		
<b>1 Punkt:</b>	Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten	
<b>2 Punkte:</b>	Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten	<b>2</b>
<b>3 Punkte:</b>	Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>		
<p>Das Projekt greift auf eine bestehende Netzwerkstruktur zurück, die sich in der Zeit seit der Gründung der GmbH entwickelt hat, und kann somit auf einige Partner in der Region zurückgreifen. Hier bestehen auch schon feste Netzwerkstrukturen mit den Schulen und Kindergärten der Region, die schon konkrete Projekte verfolgen, diese jedoch dann in der Kochschule besser umsetzen können.</p> <p>Des Weiteren wird das Projekt über fabuly als Lernort in der Region vernetzt. Es wird zudem eine Netzwerkstruktur mit lokalen Produzenten und Lieferanten geben, von denen die benötigten Produkte für die Kochschule bezogen werden.</p>		

<b>Punktebewertung der Pflichtauswahlkriterien</b>	
Erreichte Punktzahl <b>Pflichtauswahlkriterien</b> (ohne Zusatzpunkte):	16
Erreichte <b>Zusatzpunkte</b> für das Projekt:	5
Erreichte <b>Gesamtpunktzahl</b> bei den Pflichtauswahlkriterien:	21

**2. Regionale Kriterien der LAG**  
(je erfülltes Kriterium ist ein Punkt möglich)

Regionale Kriterien mit Punktbewertung von 1 bis 3		Erreichte Punktzahl
<b>1. Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit (max. 3 Punkte)</b>		
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit	<b>3</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit und Printmedien	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit, Printmedien, Internet	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>		
Die Kochschule wird über einen oder mehrere Flyer und eine eigene Pressearbeit, sowie einen Internetauftritt verfügen. Zudem besteht aus der Vergangenheit der GmbH bereits eine gewissen Markenpräsenz und ein Netzwerk, das zur Öffentlichkeitsarbeit verwendet wird.		

<b>2. Beitrag zur regionalen Wertschöpfung (max. 4 Punkte)</b>		
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Schaffung neuer Arbeitsplätze	<b>2</b>
<input type="checkbox"/>	Beitrag zum Aufbau einer neuen WSK	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Weiterentwicklung einer bereits bestehende WSK	
<input type="checkbox"/>	Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements	
<b>Begründung für Punktevergabe:</b>		
Zum einen werden im Projekt selbst mehre Arbeitsplätze geschaffen, die sich auf verschiedene Personen (z.T. auch Aushifen), deren Versetzung nach der Projektlaufzeit angestrebt wird. Zum anderen wird die bestehende WSK der Mainpicknicker GmbH weiterentwickelt und intensiv ausgebaut.		

Punktebewertung der Regionalen Kriterien	
Erreichte Punktzahl <b>Regionale Kriterien</b>	<b>5</b>

### 3. Gesamtbewertung

Gesamtbewertung	
Erreichbare Maximalpunktzahl aus Pflichtauswahl und Regionalen Kriterien:	31
Erforderliche Mindestpunktzahl für Auswahl:	16
Erreichte Punktzahl für Projekt:	
- Übertrag aus Pflichtkriterien	<b>16</b>
- Übertrag aus Zusatzpunkten	<b>5</b>
- Übertrag aus regionalen Kriterien	<b>5</b>
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>26</b>

Großwallstadt, den 31.08.22

Ort, Datum


  
 Unterschrift der Geschäftsführung